

**RS OGH 2012/10/11 7Ob81/09a,
2Ob97/11w, 7Ob183/11d,
1Ob172/12v**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.10.2012

Norm

ABZ §2

ZPO §266 B

ZPO §272 D

1. ZPO § 266 heute
2. ZPO § 266 gültig ab 01.01.1898
1. ZPO § 272 heute
2. ZPO § 272 gültig ab 01.01.1898

Rechtssatz

Der dem Versicherungsnehmer obliegende Nachweis des Versicherungsfalls, nämlich dass die eine Herzklappenoperation notwendig machende Erkrankung erst nach Vertragsabschluss ausbrach, wird sehr erschwert, wenn wie im vorliegenden Fall zwischen Vertragsabschluss und Diagnose der betreffenden, nur langsam sich entwickelnden und (daher) lange unbemerkt bleibenden Erkrankung ein Zeitraum von mehreren Jahren verstreicht. Unter solchen Umständen ist dem Versicherungsnehmer aus Gründen der Fairness eine gewisse Beweiserleichterung zu gewähren. Der Nachweis der überwiegenden Wahrscheinlichkeit des Entstehens der Erkrankung erst nach Vertragsabschluss genügt diesfalls.

Entscheidungstexte

- RS0124818">7 Ob 81/09a
Entscheidungstext OGH 13.05.2009 7 Ob 81/09a
- RS0124818">2 Ob 97/11w
Entscheidungstext OGH 22.06.2011 2 Ob 97/11w
Vgl
- RS0124818">7 Ob 183/11d
Entscheidungstext OGH 30.05.2012 7 Ob 183/11d
Auch
- RS0124818">1 Ob 172/12v
Entscheidungstext OGH 11.10.2012 1 Ob 172/12v
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2009:RS0124818

Im RIS seit

12.06.2009

Zuletzt aktualisiert am

07.12.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at